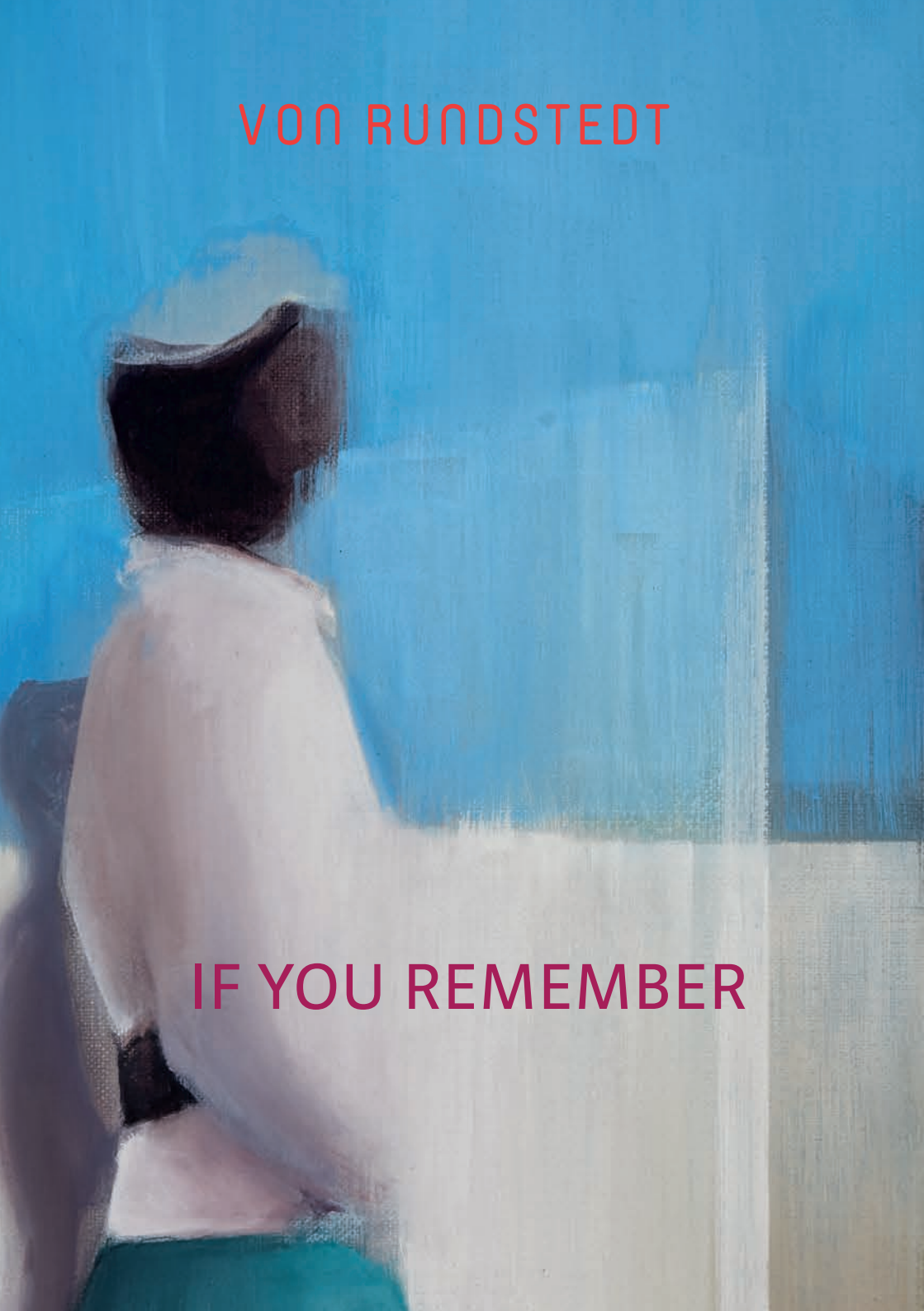


An impressionistic painting featuring a person from the back, wearing a white long-sleeved shirt and a dark cap, looking out over a vast blue body of water under a clear blue sky. The brushstrokes are visible and textured. The person's back is in the lower-left foreground, and the horizon line is roughly in the middle of the frame.

VON RUNDSTEDT

IF YOU REMEMBER

IMPRESSUM

Herausgeber:

Sophia von Rundstedt

Künstlerische Betreuung:

Isabelle von Rundstedt

www.rundstedt-contemporary.com

Fotografie:

Grzegorz Bieniek

Layout:

SteuerungB.de

Umsetzung:

Isabelle von Rundstedt

Druck:

DDH GmbH, Hilden

1. Auflage Mai 2016

VON RUNDSTEDT

IF YOU REMEMBER

NEUE BILDER VON
MAHSSA ASKARI

Ausstellung | 12. Mai – 28. August 2016

Liebe Kunstfreunde,

vor sechs Jahren brachte die junge Kunststudentin Mahssa Askari mit der Ausstellung „Aussichten“ den Frühling in unsere Räume. Die farbenfrohen Szenen – voller Leichtigkeit und Lebensgefühl – weckten schöne Erinnerungen an vergangene Zeiten im Sonnenschein. Nun, sechs Jahre später, ist Mahssa eine gestandene Künstlerin. Sie ist abgeschlossene Meisterschülerin der Kunstakademie und hat ihr eigenes Atelier in Düsseldorf. Gleich mehrere Galerien vertreten sie und zeigen ihre Bilder in ganz Deutschland. Aus alter Verbundenheit hat sich Mahssa bereit erklärt, erneut bei uns auszustellen und zu zeigen, wohin sie ihre künstlerische Reise getragen hat.

Es erfüllt uns mit großem Stolz, Ihnen heute diesen Katalog zusammen mit der schönen Ausstellung präsentieren zu können.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Sophia von Rundstedt

IF YOU REMEMBER

Mahssa Askari malt Lebensgefühl als Erinnerungen an Zeiten, die so viel leichter wirken als die heutigen. Ihre Figuren befinden sich an Orten, wo man sein möchte, erleben Emotionen, die man zu kennen meint. Und während die Seele beim Betrachten schon Flügel entfaltet, kann der Intellekt das Gesehene doch nicht wirklich greifen. Wer steht da? Wo genau? Was tun die Menschen? Was kommt auf sie zu? Diese Fragen speisen sich wie Regieanweisungen in die Gedanken des Betrachters, der versucht sich selber in das Geschehen hinein zu versetzen. Die Bilder wirken unendlich vielschichtig und entziehen sich so konsequent unserer konkreten Interpretation, ähnlich wie ein Traum. Der Betrachter ist Betrachter und bleibt es auch. Und doch laden Mahssa Askaris Bilder bei aller Distanz gleichzeitig dazu ein, die Szene weiter zu spielen, den eigenen

Film zu konzipieren, mit der persönlichen Geschichte auszufüllen.

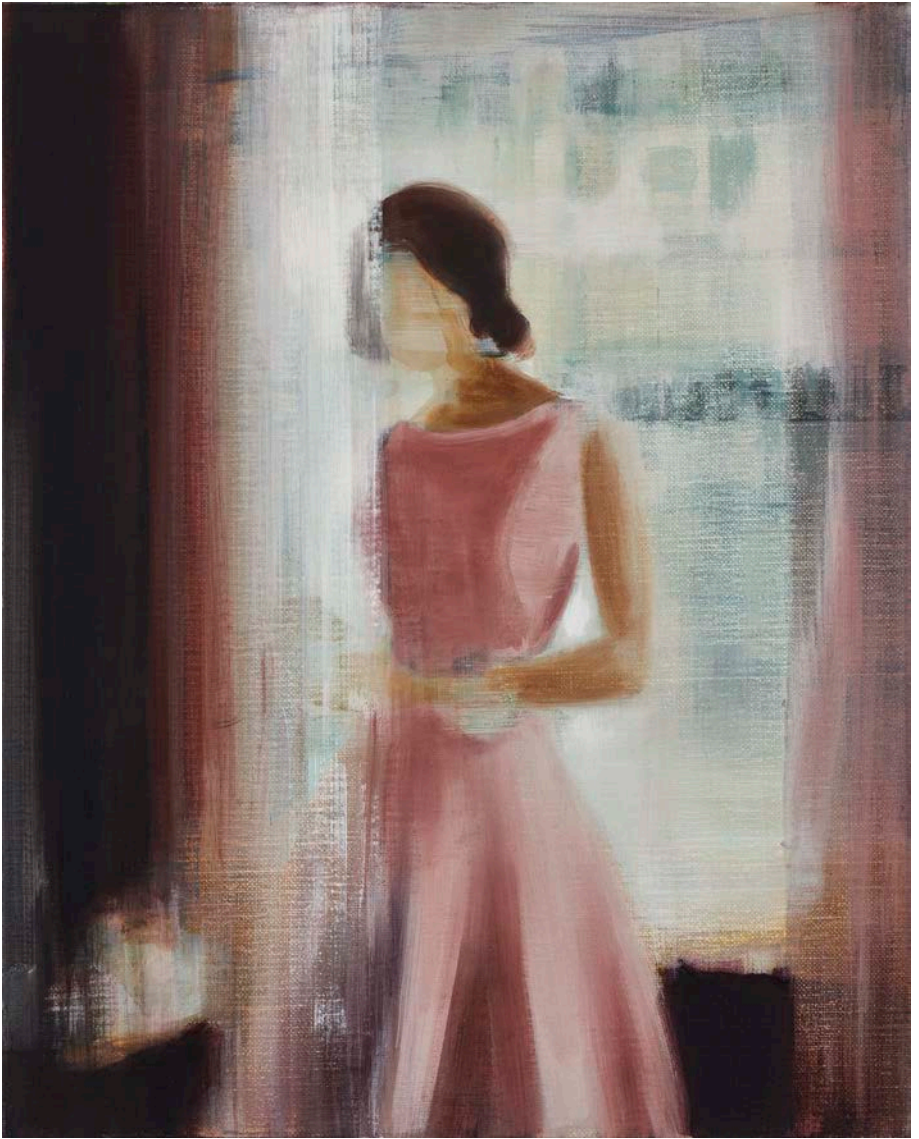
Mahssa Askaris persönliche Geschichte beginnt in Khoramshahr, Iran, wo sie mit Ihrer Familie lebt, bis sie im Alter von 12 Jahren zusammen mit Ihrem Bruder nach Deutschland zieht. Da die Malerei immer schon ein wichtiger Bestandteil Ihres Lebens war, bewirbt sich Mahssa 2006 erfolgreich an der Kunstakademie in Düsseldorf und schließt diese als Meisterschülerin von Herbert Brandl 2015 ab. Seitdem lebt und arbeitet sie als unabhängige Malerin weiterhin in Düsseldorf.

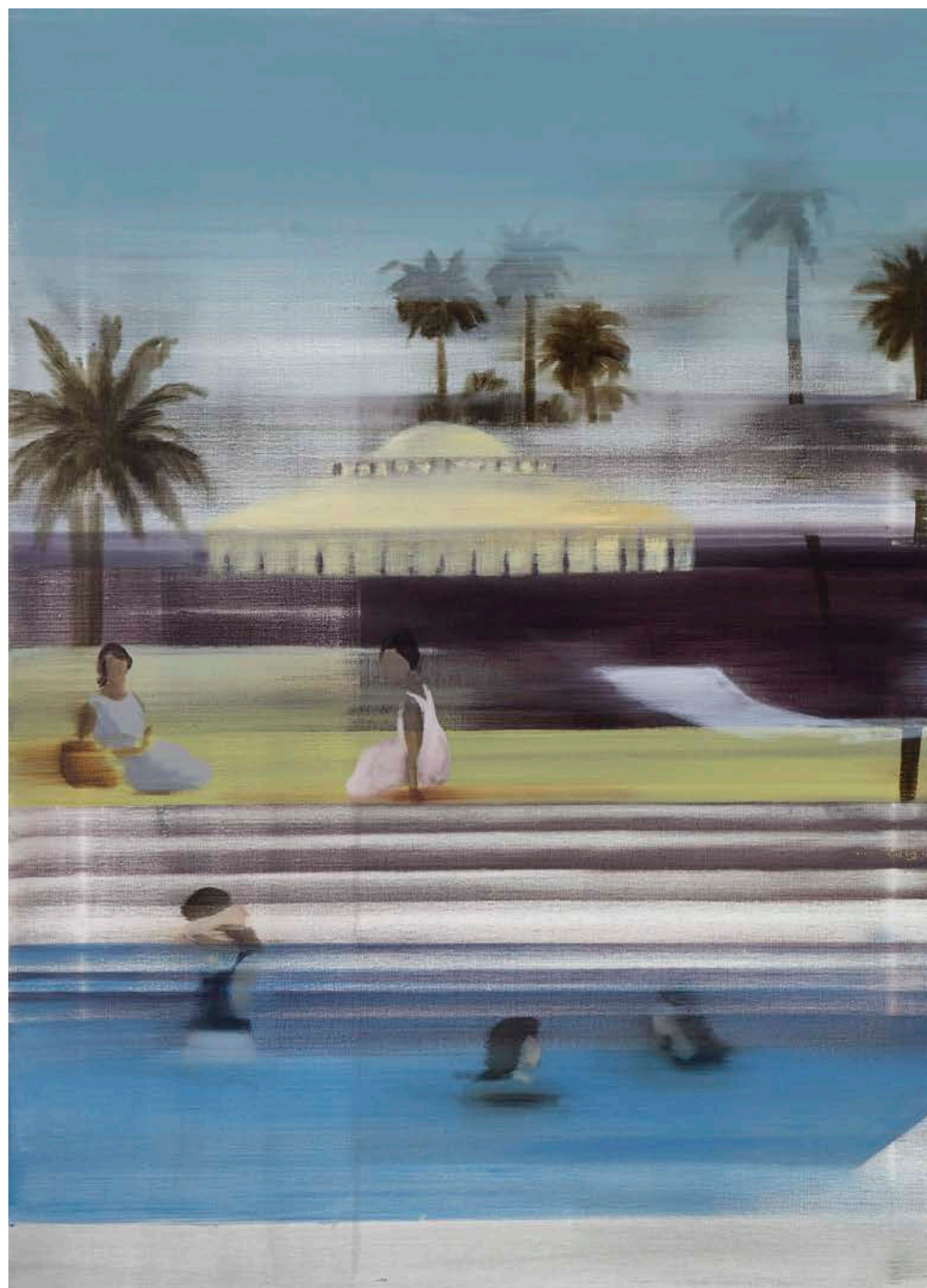
Mahssa malt, was ihr Instinkt ihr sagt, setzt auf Hoffnung und Ruhe, Lebensfreude und Zurückgenommenheit, als Träger ihrer Gedanken. Ihre Bilder gehen wie ein Pendel von fröhlich bunt zu blass graubraun, ohne dass damit

irgendwelche intellektuellen Tiefen ausgeleuchtet werden sollen, sondern weil Farbe auch satt macht und Ton in Ton echte Spannung erzeugen kann. Ihre Bilder baut sie wie Collagen auf, durch Verfremdung von Fotos und Abbildungen, welche sie im Zusammenhang des Bildes, das sie malen möchte, interessieren. Die Farbe trägt sie in zahlreichen Schichten dünner Tempera auf, wodurch der direkte visuelle Zugriff auf die Bildfläche verwehrt wird. Und wie die Farbnuancen wechseln auch die Räume, in die Mahssa Ihre Figuren platziert. Lange Zeit malte sie überwiegend stille Interieurs, wo schöne Frauen in geschlossenen Räumen am Fenster sitzen oder stehen – alles zeitlose Bilder voller Sehnsucht. Nun aber sind die Räume wieder offen, die Wände weggefallen, ihre Figuren scheinen sich an den neuen Bewegungsspielraum jedoch noch

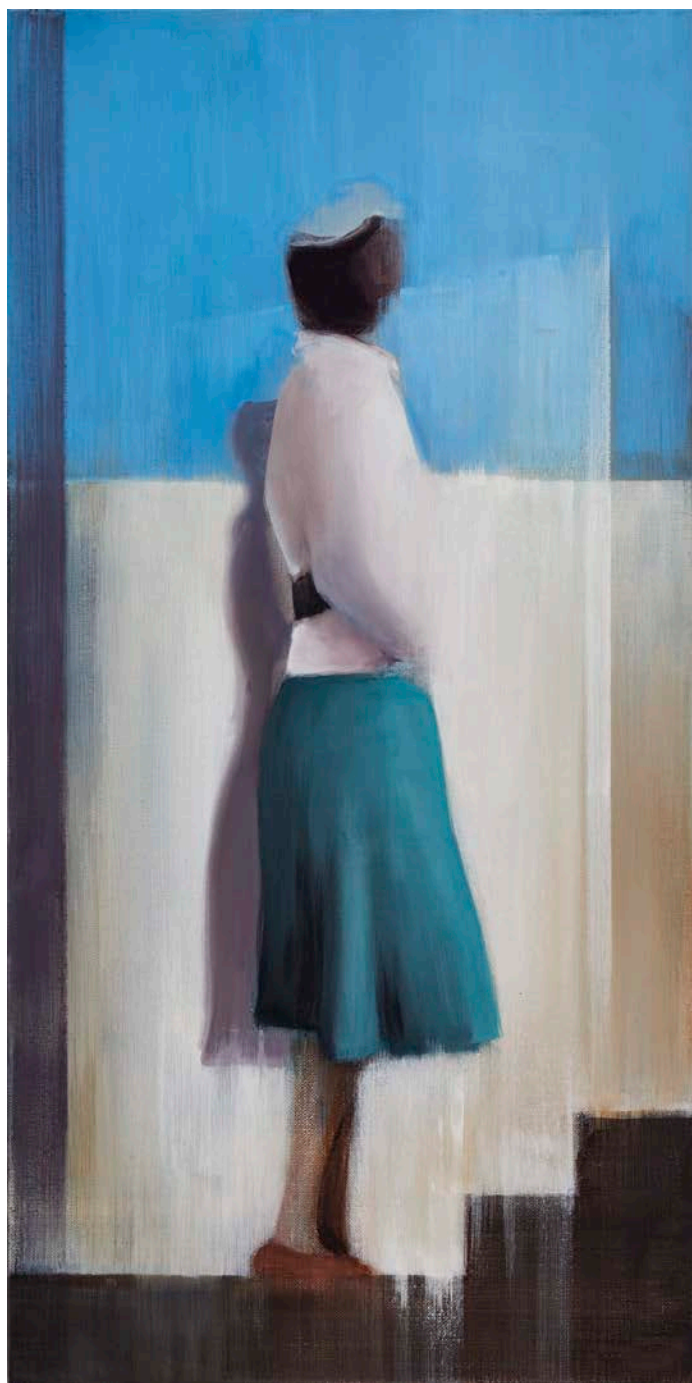
nicht ganz gewöhnt zu haben. Eine Frau, zum Ausgang angekleidet, späht über eine hohe Mauer in die Ferne, Menschen stehen wie angewachsen in einer weiten Ebene, eine Gruppe von Leuten lässt nur langsam die Enge der Bäume hinter sich, um dem lichten Horizont entgegen zu gehen. Genau diese Divergenz aber ist es, die Mahssa reizt. Auch Farben werden nicht für ihre Emotionalität ausgewählt, sondern für ihr Kontrastpotential, wo Schwarz ganz selbstverständlich der gern gesehene Gegenspieler hellerer Töne ist. Spannung soll entstehen, Dynamik innerhalb der Bildfläche. Denn wo viel Licht ist, gibt es auch viel Schatten und vage Ahnungen wecken konkrete Wünsche.

Isabelle von Rundstedt
nach einem Gespräch mit der
Künstlerin, April 2016

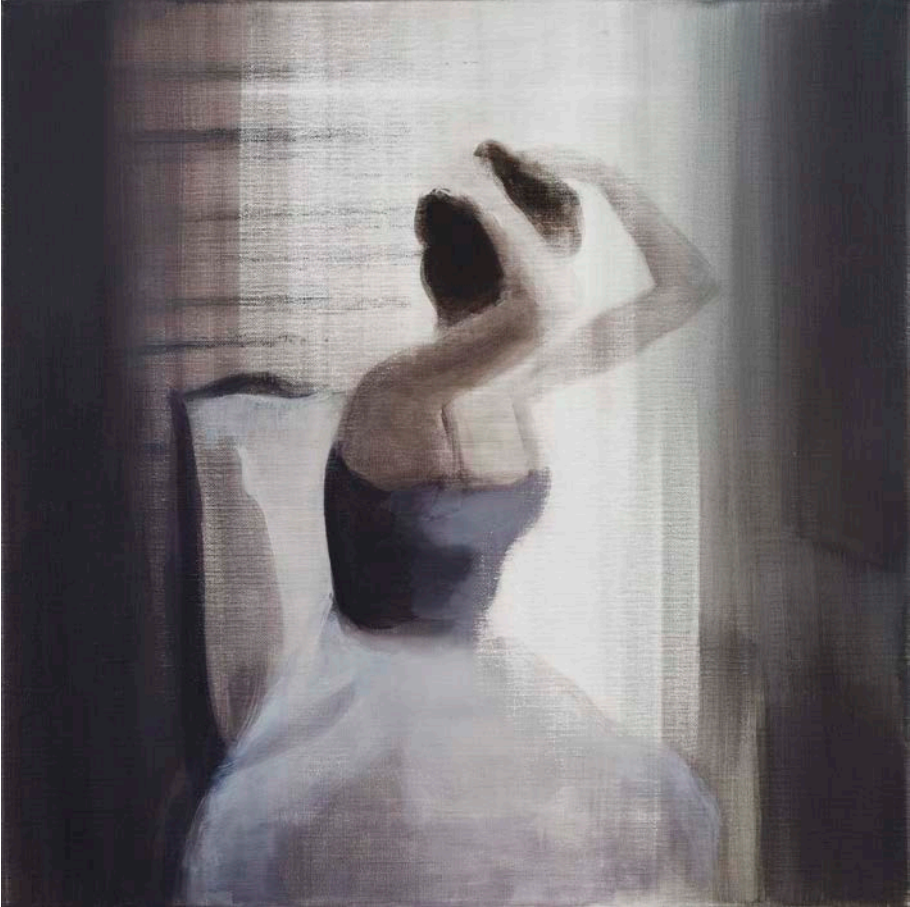


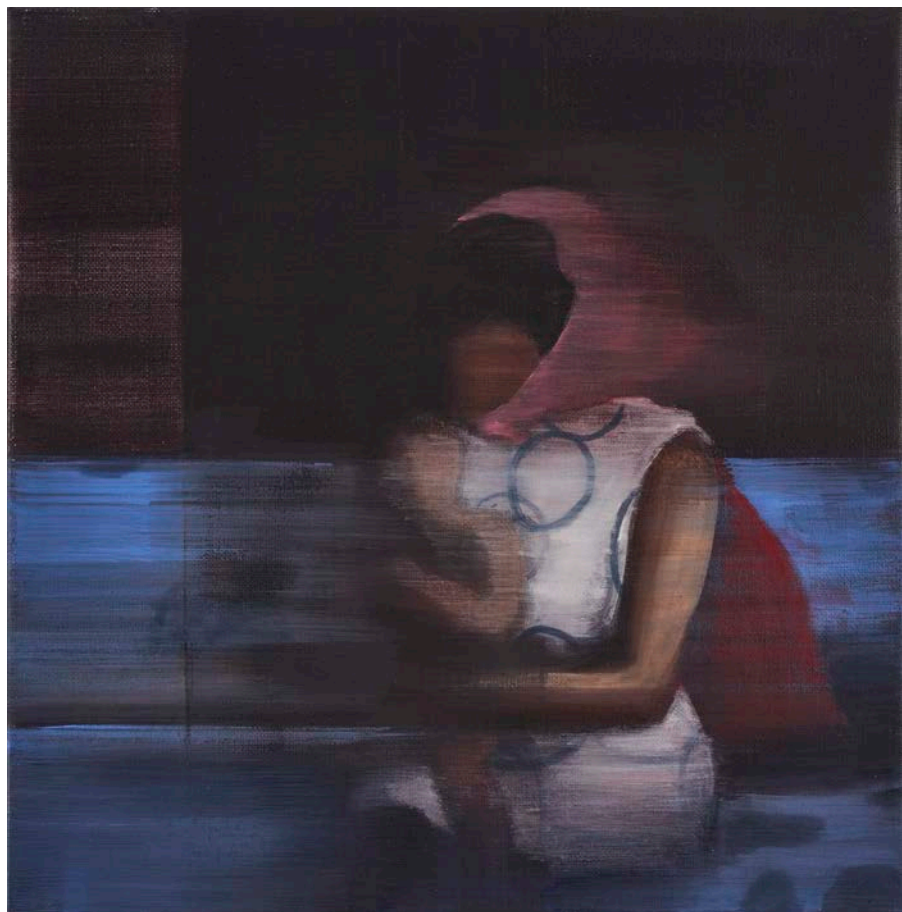






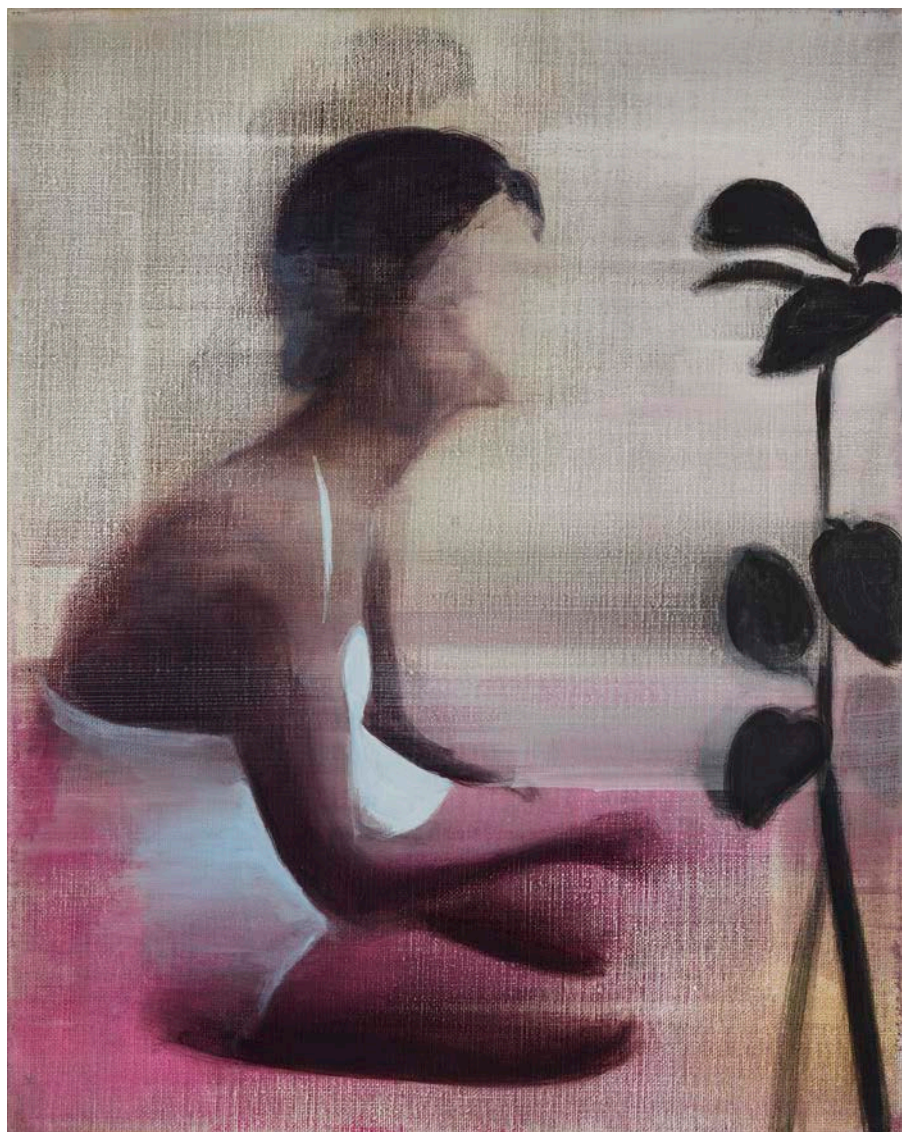


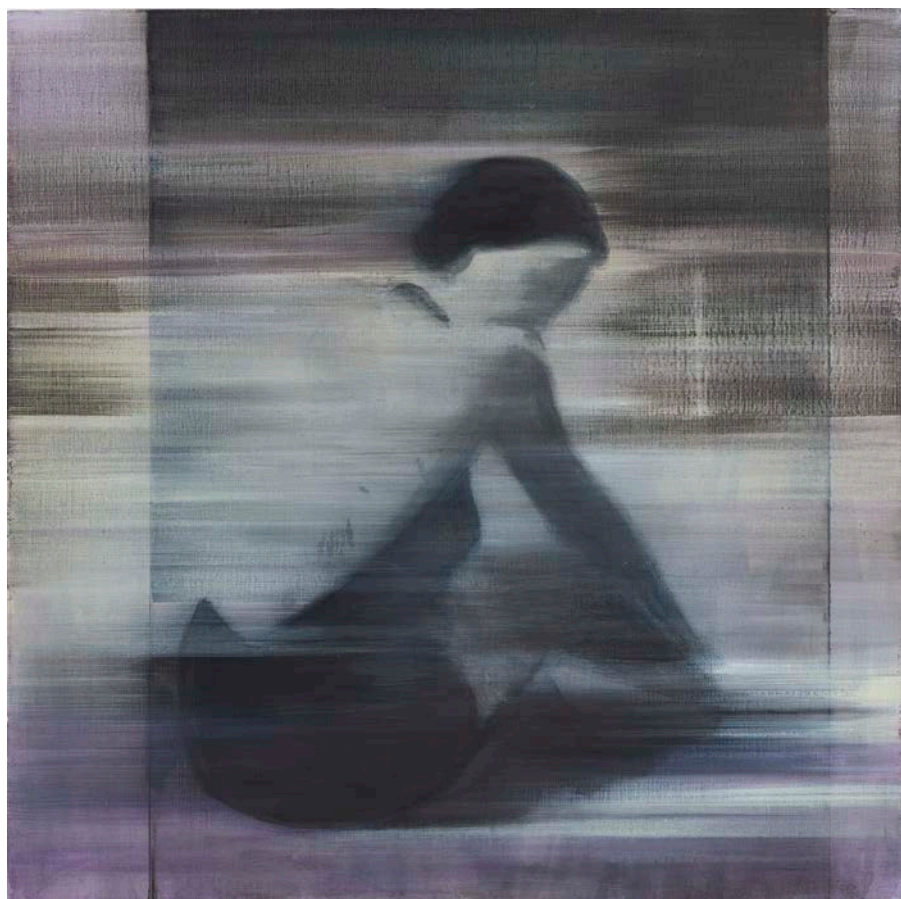


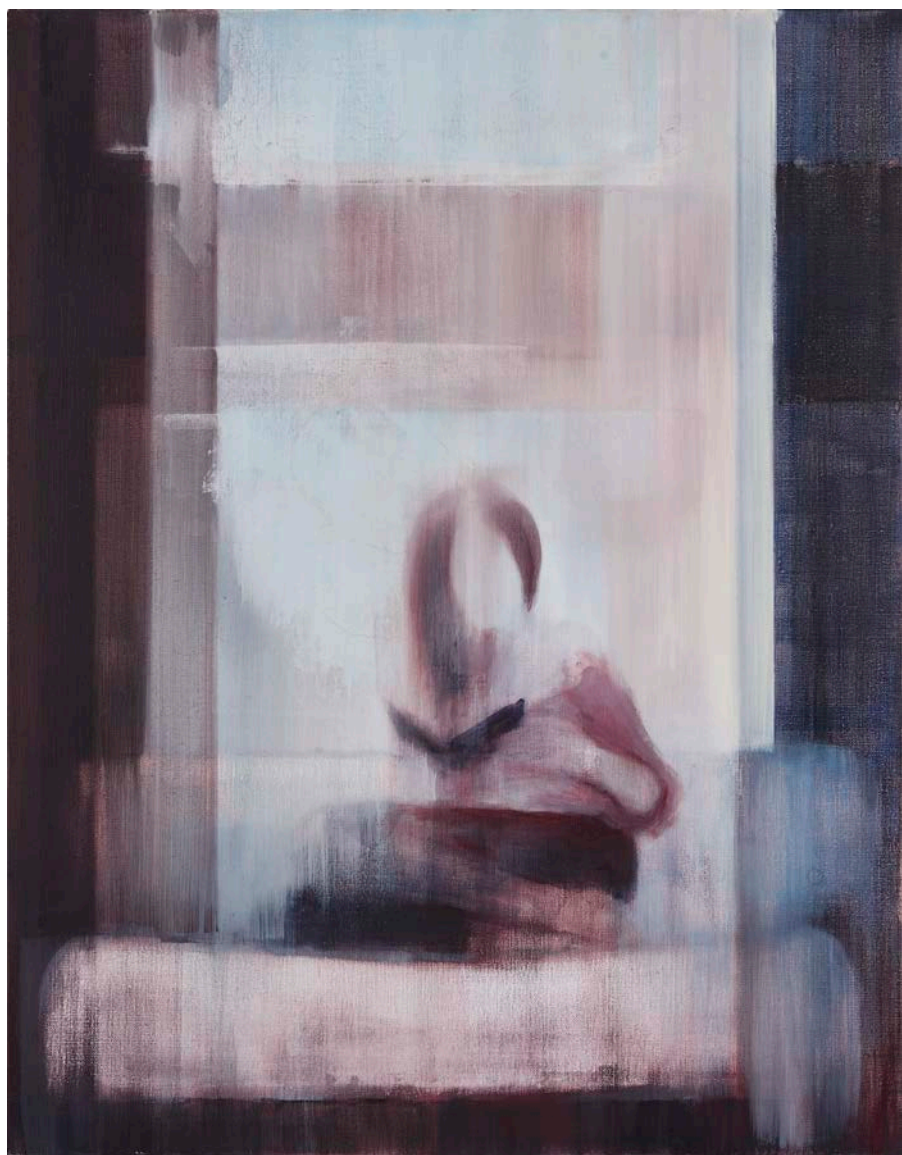






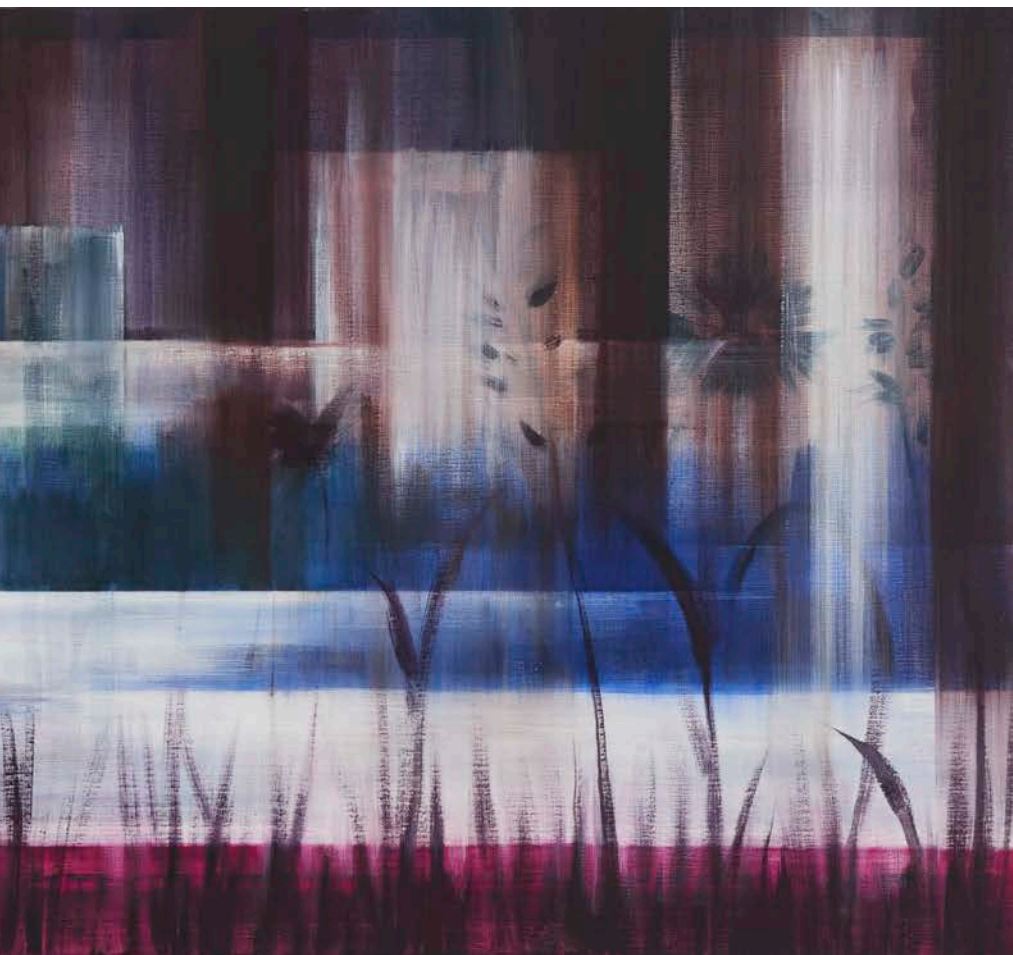


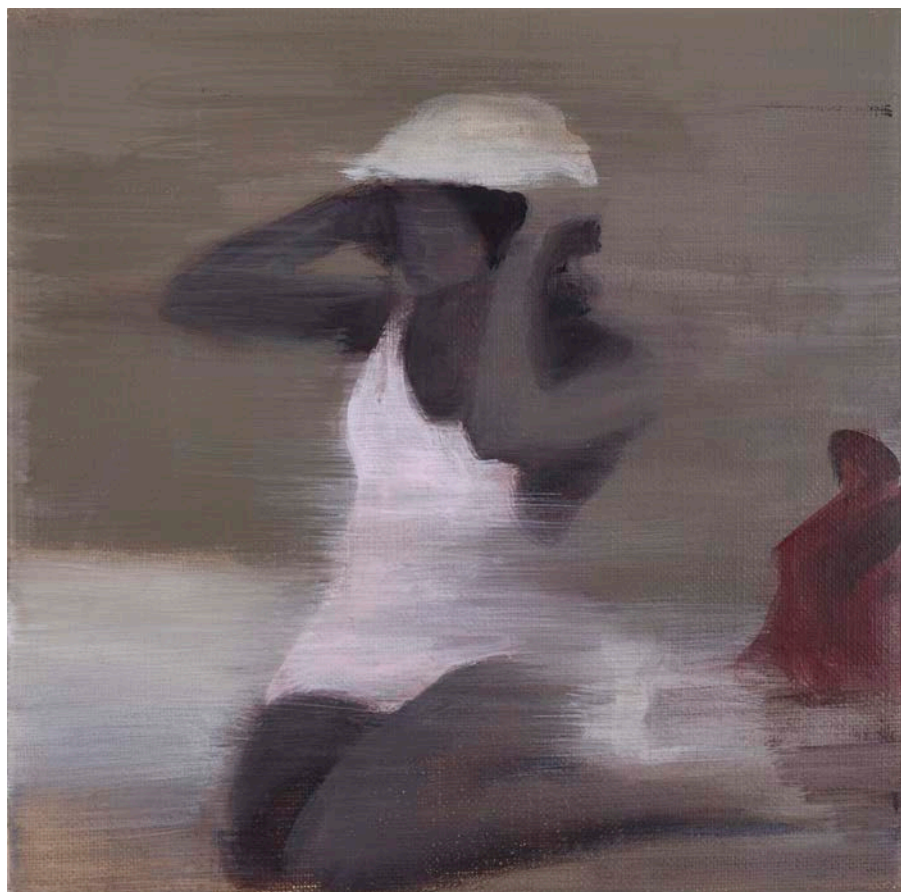


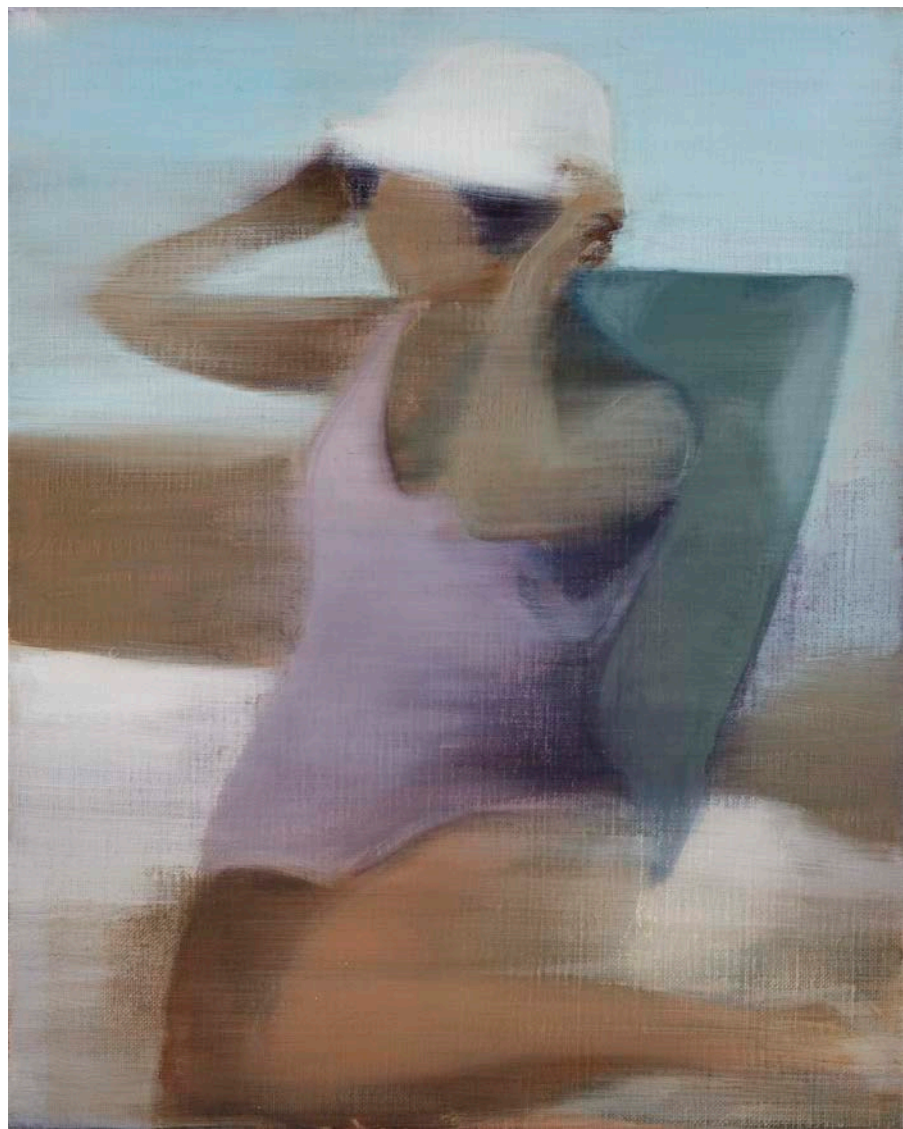


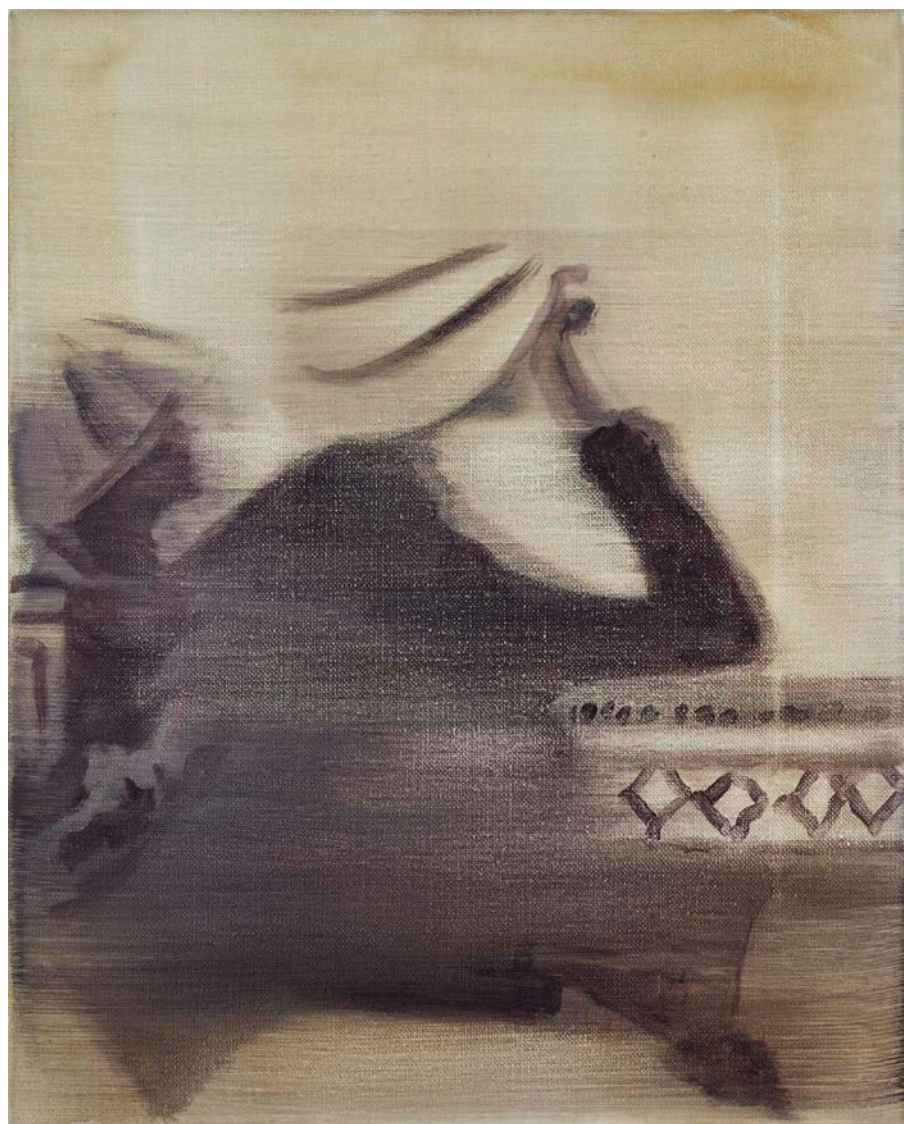














INDEX



She Likes You, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
50 x 40 cm



Polaroid, 2015
Mischtechnik auf Leinwand
70 x 70 cm



Thank You For The
Invitation, 2016
105 x 150 cm



Raum, 2015
Mischtechnik auf Leinwand
90 x 70 cm



Kulisse, 2015
Mischtechnik auf Leinwand
80 x 40 cm



Studie, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
25 x 25 cm



Playtime, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
50 x 30 cm



Escape, 2015
Mischtechnik auf Leinwand
80 x 160 cm



June, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
60 x 60 cm



Studie I, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
25 x 25 cm



Jackie, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
40 x 40 cm



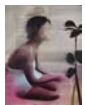
Sand, 2015
Mischtechnik auf Leinwand
50 x 40 cm



Horizont, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
80 x 180 cm



Thanks For The Memories
1 von 2, 2015
50 x 40 cm



Pink Carpet, 2016
Mischtechnik auf Leinwand
50 x 40 cm



Thanks For The Memories
2 von 2, 2015
50 x 40 cm

LEBENS LAUF

geboren 1980 in Khoramshahr im Iran
lebt und arbeitet in Düsseldorf

AUSBILDUNG

2006 bis 2015:

Studium an der Kunstakademie
Düsseldorf; bei Prof. Herbert
Brandl

INZEL AUSSTELLUNGEN

2015

„I think I've seen“ in der Galerie Ute
Parduhn | Düsseldorf

2014

Atelierhaus | Neuss / Download
Katalog
Kunsthau Mettmann
Transfer Partners | Düsseldorf

2013

Kunsthau Mettmann
Transfer Partners | Düsseldorf

2012

von Fraunberg art gallery | Düsseldorf
Metaberatung GmbH | Düsseldorf

2011

„Aussichten“ von Rundstedt | Düsseldorf

2010

Kunstverein Ratingen e.V.
Kunsthau Mettmann
Galerie Nostheyde-Eycke | Wanne-
Eickel

2009

Kunsthau der Stadt Neuss
Kunstverein Ratingen e.V.

GRUPPEN AUSSTELLUNGEN (Auswahl)

2016

Kunstmesse Zürich
Kunstmesse Karlsruhe
„Berge begegnen sich nicht“ | Michael
Horbach Stiftung

2015

Kunstmesse Zürich

2014

Kunstmesse Zürich
Galerie Jutta Kabuth | Gelsenkirchen-
Buer

2013

von Fraunberg art gallery | Düsseldorf
Kunstmesse Zürich
Galerie Jutta Kabuth | Gelsenkirchen-
Buer

2010

Art Amsterdam

„Zwischen den Welten“ | Galerie Duo

| Bonn

„Exchange“ | Kunstakademie München

2007

Hogan Lovells | Düsseldorf

